



## FARADO® II/FARADO® II FIBC FÜR DEN EINSATZ AN MOBILEN TANKS UND LKW'S

### Einsatz

Das selbstüberwachende Erdungssystem FARADO® II wurde zur Erdung beim Befüllen oder Entleeren von mobilen Gebinden wie Tankfahrzeugen, IBC, Fässern o.ä. entwickelt und kommt in der Chemie-, Nahrungsmittel-, Pharma-, Kosmetik-, Öl und Gas sowie Holzindustrie zum Einsatz



ATEX 1019X

SIL-Äquivalent SIL 2

### Funktionsweise

Werden brennbare Flüssigkeiten, Feststoffe oder Gase verladen, kann es aufgrund der Reibung zu elektrostatischen Aufladungen kommen. Unter passenden Voraussetzungen können hieraus resultierende elektrostatische Entladungen (Funken) eine riskante Zündquelle für explosionsfähige Atmosphären sein. Um dies zu vermeiden werden elektrostatische Potenziale durch das FARADO® II kontinuierlich abgeführt.

Die Erdungsklammer wird an den zu erdenden Gegenstand angeschlossen. Erkennt das FARADO® II den geerdeten LKW, schalten die am Erdungsrelais angeschlossenen Pumpen, Ventile oder mechanische Förderer für den Befüllvorgang frei. Die Verbindung zwischen der Klammer und dem Objekt wird dabei dauerhaft überwacht. Bei einem Fehler oder Verbindungsabbruch der Klammer gibt das Erdungsrelais ein entsprechendes Signal und der Befüllprozess wird unterbrochen.

Das FARADO® II überwacht ergänzend zum Verbindungswiderstand auch die Kapazität des angeschlossenen Objekts. Sollte diese den vorab eingestellten Grenzwert nicht überschreiten wird keine Freigabe erteilt. Eine nicht ausreichende Kapazität bedeutet, dass die Erdungsklammer nicht mit dem gewünschten sondern möglicherweise mit einem kleineren oder bereits geerdeten Objekt verbunden ist.

Dieser Vorgang gewährleistet eine manipulationssichere Verwendung des Erdungssystems.

Detaillierte Informationen und Ihre Ansprechpartner für das FARADO® II/FARADO® II FIBC finden Sie unter [www.rembe.de](http://www.rembe.de) oder sprechen Sie uns an: T +49 2961 7405-0, [hello@rembe.de](mailto:hello@rembe.de).





Safety is for life.™

## PRODUKTINFORMATION

### Erweiterte Kommunikationsmöglichkeiten

Mit Hilfe der RS485 Schnittstelle (ModBus Protokoll) können die Daten vergangener Erdungsvorgänge übermittelt und überprüft werden um eine fehlerhafte Bedienung des Systems zu identifizieren und diese über Optimierungsmaßnahmen zu eliminieren. Hierzu ist eine produktspezifische Software im Paket enthalten.

### Ihre Vorteile

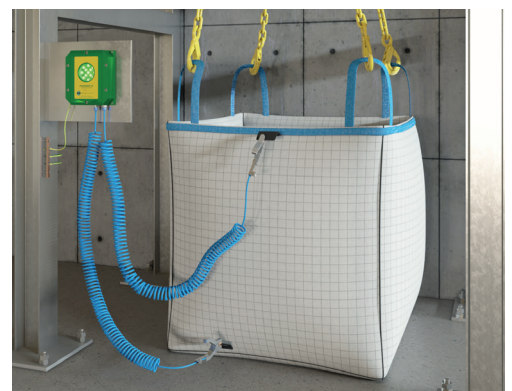
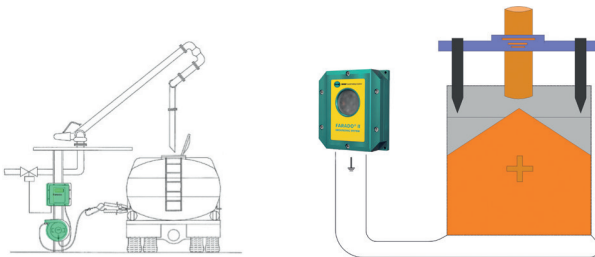
- Einfache Unterbringung vor Ort durch ein **kompaktes Design**.
- Die Kapazitätsüberprüfung der angeschlossenen Objekte ermöglicht eine **Manipulationssicherheit**.
- Zulässig in den **Ex-Bereichen Zone 1 und 21**.
- Integrierte Signalisierung für eine **zuverlässige Überwachung**.
- Anpassung der Einstellungen mittels RFID Chip.
- Fernwartung und Einstellmöglichkeiten via PC.

#### Anwendungen

LKW Erdung – Montage an Verladestation – 230V Betrieb	✓
LKW Erdung – Montage am Fahrzeug – 24V Betrieb	✓
Fass Erdung	✓
IBC Erdung	✓
FIBC Erdung	✓

#### Technische Daten

Temperatur	-40°C bis +65°C
Umgebungstemperatur	-40°C bis +55°C
Prozess	Befüllung und Entleerung von Gebinden
Typ	FARADO® II
Abmessungen	200 x 220 x 60 mm
Schutzart	IP66
Gehäusematerial	Aluminium
Gewicht	5 Kg
Versorgungsspannung	AC Version: 115/230 V~ (-15 ÷ +10%) 50 - 60 Hz DC Version: 10 ÷ 30 VDC
Verbrauch	3W
Schnittstellen	Potenzialfreier Kontakt, RS485
ATEX-Kategorie	II 2 (1) GD Ex db [ja Ga] IIB T6 Gb Ex tb [ja Da] IIIC T85°C Db
Fernwartung möglich	Ja



Consulting. Engineering. Products. Service.

REMBE® GmbH Safety+Control

Gallbergweg 21 | 59929 Brilon, Deutschland | T +49 2961 7405-0 | F +49 2961 50714  
hello@rembe.de | www.rembe.de